

Wilhelm Reich

in Selbstzeugnissen
und Bilddokumenten
dargestellt von
Bernd A. Laska



Rowohlt

Inhalt

- Einleitung 7
Kindheit und Jugend 9
Studium in Wien 15
In der Wiener Psychoanalytischen Gesellschaft 21
 Zum Schicksal der Libidotheorie 23 / Probleme der Psychoanalyse um
 1920 24 / Das Wiener Technische Seminar für Psychoanalyse 25 / Das
 Psychoanalytische Ambulatorium 26 / «Hecht im Karpfenteich» 27
Die Funktion des Orgasmus 31
 Reichs Orgasmustheorie 31 / Die orgasmische Potenz – eine Norm? 38
Charakteranalyse 42
 Die therapeutische Misere 42 / Therapeutische Innovationen
 Reichs 44 / Was ist der Charakter? 48 / Der neurotische und der genitale
 Charakter 50 / Sublimierung 52 / Sekundäre Triebe und das Masochis-
 musproblem 53
Freud oder Reich? 56
 Die «Häretiker» der Psychoanalyse 57 / Freud über Reich 58 / Reich
 über Freud 60 / Reichs Ausschluß aus der IPV 61
Politik und Antipolitik 65
 Neurosenprophylaxe 66 / Sexualpolitik (Sex-Pol) 70 / Faschismus und
 Sowjetmarxismus 73 / Soziale Selbstregulierung: Arbeitsdemokratie 75
 Antipolitik 79 / Die «Falle» 81 / Die «Kinder der Zukunft» 83
Der Weg zur Organomie 86
 Die Psychosomatik 87 / Reichs Synthese 89 / Eigene elektrophysiolo-
 gische Versuche 93 / Vegetotherapie 94 / Biologische Pulsation 98
Organomie 104
 Der Organ-Akkumulator 105 / Die «Einstein-Affäre» 108 /
 Organphysik und konventionelle Physik 112 / Die Krebs-Biopathie 115
Konspiration 119
 Konzertierte Aktion? 120 / Gerichtliche Verfügung 124 / Prozeß, Haft,
 Tod 127
Anmerkungen 130
Zeittafel 134
Zeugnisse 137
Bibliographie 141
Namenregister 153